

Inhalts-Verzeichniß.



I. Hauptstück.

Von den verschiedenen Gattungen der militärischen
Heilanstalten.

- §. 1. Eintheilung der Militär-Heilanstalten.
 - §. 2. Begriff a) eines Regiments-, Bataillons- und Corps-Spitals,
 - §. 3. b) eines Garnisons-,
 - §. 4. c) eines Feldspitals,
 - §. 5. d) eines Marodehauses,
 - §. 6. e) eines Militär-Badehauses.
 - §. 7. Unterscheidende Merkmale dieser Gattungen der Heilanstalten.
 - §. 8. Von dem Spitalsfonde.
 - §. 9. Zuflüsse desselben.
 - §. 10. Auslagen, die dem Spitalsfonde obliegen.
 - §. 11. Gebahrung mit demselben.
-

II. Hauptstück.

Von der Erbauung eines Spitalgebäudes und der Anlegung eines Spitals.

- §. 12. Lage.
 - §. 13. Raum-Ausmaß.
 - §. 14. Ubfazionen.
 - §. 15. Beschaffenheit der Krankenzimmer.
 - §. 16. Der Spitalshof und Garten.
 - §. 17. Anlegung eines Spitals in einem bestehenden Gebäude.
-

III. Hauptstück.

Von der innern Einrichtung eines Spitals.

- §. 18. Worauf es hierbei anzukommen hat.
-

1. Abschnitt.

- §. 19. Absonderung der Kranken.

2. Abschnitt.

Von der Herstellung einer wirksamen Lüftung der Krankenzimmer und deren Reinhaltung.

- §. 20. Vorrichtungen zur Lüftung der Krankenzimmer.
- §. 21. Reinlichkeit.

- §. 201. Nutznießliche Anlegung der Spitals-Ersparung.
 §. 202. Behandlung des ersparten Betrags, welcher sich zur Anlegung nicht eignet.
 §. 203. Prüfung der Spitals-Gebährungs-Ausweise
 a. durch das Feldkriegs-Kommissariat,
 b. durch die General-Commanden.
 §. 204. Erhebungsart der Zinsen von den Spitals-Kapitalien.

2. Abschnitt.

Rechnungs-Vorschrift für die Garnisons- und Feld-Spitäler.

- §. 205. Gattungen der zu legenden Rechnungen.
 §. 206. Monatliche Geld- Viktualien- und Naturalien-Rechnung.
 §. 207. Gebühr und Verwendung.
 §. 208. Verpflegliste über Sugetheilte.
 §. 209. Surechnung geleisteter Geld-Vorschüsse.
 §. 210. Fernere Ausgabeposten in der Geldrechnung.
 §. 211. Viktualien-Berechnung.
 §. 212. Berechnung der Schreibmaterialien und der ärztlichen Bedürfnisse.
 §. 213. Berechnung über empfangene und verwendete Bettsorten.
 §. 214. Berechnung über empfangene und verwendete Naturalien und Servize.
 §. 215. Aktiv- und Depositen-Ausweise.
 §. 216. Verzeichniß der Auswärtigen.
 §. 217. Einsendungs-Termine.
 §. 218. Berechnung der Montur.
 §. 219. Der Armatur und Munizion.
 §. 220. Geräthe-Rechnung.

3. Abschnitt.

Von der Berechnung der Marodehäuser und der Militär-Bäder.

- §. 221. a. Der Marodehäuser.
 §. 222. b. Der Militär-Badeanstalten.



3. Abschnitt.

Von dem Bettenbelage der Kranken.

- §. 22. Beschaffenheit und Bestandtheile eines Krankenbettes.
- §. 23. Von den Kranken-Bettstätten.
- §. 24. Von den Strohsäcken, Kopfpöhlern und dem Bettensiroh.
- §. 25. Von der Fassung und Abquittirung des Bettensirohs.
- §. 26. Von der frischen Füllung und dem Nachfüllen der Strohsäcke.
- §. 27. Von dem abgelegenen Bettensiroh.
- §. 28. Von der Fassung der Bettforten.
- §. 29. Benahmen hinsichtlich der Bettforten für Kranke mit ansteckenden Krankheiten.
- §. 30. Reinigungsart dieser Bettforten.
- §. 31. do. der Bettforten von Cholera-Kranken.
- §. 32. Von der Fassung unbrauchbarer Leintücher zu Bandagen.
- §. 33. Zur Fassung und Abfuhr der Bettforten sollen Oberoffiziere kommandirt werden.
- §. 34. Klassifikation der unbrauchbaren Bett- = Wäsch und sonstigen Leinenforten.

4. Abschnitt.

Von den Spitalsgeräthen.

- §. 35. Ausmaß der Spitalsgeräthe.
- §. 36. Besondere Bestimmungen: Itens in Betreff der Trinkbecher, Speis- und Spuckschalen,
- §. 37. Itens der Handtücher,
- §. 38. Itens der Schweißhemden und Gattien,
- §. 39. Itens der Spitals Schlafstöcke,
- §. 40. Itens der Pantoffeln,
- §. 41. Itens der Fenster-Vorhänge,
- §. 42. Itens der Küchenschürzen,
- §. 43. Itens der Kopftischeln (Kopfkästchen),
- §. 44. Itens der Spitals-Wagen,
- §. 45. Itens der Tragbahren,

- §. 46. Itens der Bettschirme,
 §. 47. Itens der Zimmer-Geräthschaften für die Offiziere in den Militär-Badehäusern.
 §. 48. Anschaffungsart der Spitalsgeräthe.

5. Abschnitt.

Von den Vorkehrungen zur Heizung und Beleuchtung der Spitäler und Marodehäuser.

- §. 49. Servize-Gebühr der Militär-Spitäler.
 §. 50. Zulässigkeit eines Zuschusses zur ordinären Gebühr.
 §. 51. Beleuchtungsart der Spitäler.
 §. 52. Empfangsstellung des von Regiments-Spitälern abgefassten Servizes.
 §. 53. Verbot der Servize-Empfänge über die bemessene Kopfgebühr.
 §. 54. Äußere Beleuchtung.
 §. 55. Servize-Gebühr der Marodehäuser.
 §. 56. Besondere Bestimmungen hinsichtlich des Heizens in den Heilanstalten.
 §. 57. Fortsetzung.

IV. Hauptstück.

Von der Verwaltung der Spitals-Geschäfte im Allgemeinen.

1. Abschnitt.

Von der Aufnahme der Kranken.

- §. 58. Anspruch zur Aufnahme in ein Militär-Spital und Bedingungen derselben.
 §. 59. Behandlung der erkrankten gemeinen Mannschaft hinsichtlich ihrer Geld- und Natural-Gebühr.
 §. 60. Fassung des Kommissbrottes in natura, wann solche in Spitälern zulässig ist.

- §. 61. Aufnahme kleinerer Stabspartheiten und der Verpflegsbäcker.
- §. 62. Behandlung der Zulagen in Erkrankungsfällen der damit theilnehmenden Mannschaft.
- §. 63. Aufnahme der Weiber und Kinder.
- §. 64. Welche Individuen nur mit General-Commando-Bewilligung aufgenommen werden dürfen.
- §. 65. Worauf bei einer wohlgeordneten Aufnahme der Kranken zu sehen ist.
- §. 66. Wer die Aufnahme der Kranken zu besorgen hat.
- §. 67. Revision des Feldkriegskommissariats.
- §. 68. Ärztliche Untersuchung der zuwachsenden Kranken.
- §. 69. Benehmen in Fällen, wenn Kranke ohne ein Übergab-Dokument zu wachsen.
- §. 70. Vorsorge für die Beköstigung der Kranken am Zuwachstage.
- §. 71. Von dem Kranken-Standes-Protokolle.
- §. 72. Bezeichnung des Kranken mit einer Kopfnummer.
- §. 73. Verfassung des Kopfzettels.
- §. 74. Hinterlegung der mitgebrachten entbehrlichen Monturs-, dann der Rüstungs- und Amateurs-Sorten.
- §. 75. Bezeichnung jener Monturstücke, die auf das Krankenzimmer gehören.
- §. 76. Reinigung des Kranken nach seiner Ankunft im Krankenzimmer.
- §. 77. Benehmen hinsichtlich des Bettzeugs bei der Überführung des Kranken in ein anderes Zimmer derselben oder einer andern Abteilung.

2. Abschnitt.

Von der Verköstigung der Kranken.

- §. 78. Sicherstellung der Spitals-Erfordernisse
- a) durch Contracte,
- §. 79. b) durch den Handeinkauf.
- §. 80. Von den Spitals-Lieferungs-Lizitationen.
- §. 81. Versteigerung durch Einsammlung schriftlicher Offerte.
- §. 82. Lizitations-Ankündigung.
- §. 83. Nachweisung der ordnungsmäßig bewirkten Kundmachung.
- §. 84. Bestimmung der Commissionsglieder bei der Lizitation — Lizitations-Protokoll.

- §. 85. Licitations Bedingungen.
- §. 86. }
 bis } Von dem Vorgange bei der Licitazion.
- §. 89. }
- §. 90. Reugelnder und Cauzionen.
- §. 91. Vinkulirung der Cauzions-Obligazionen.
- §. 92. Obrigkeitliche Marktpreis - Certificate.
- §. 93. Verfassung des Einbegleitungs-Berichtes über Licitazions-Protokolle.
- §. 94. Stemplung der Licitazions-Protokolle.
- §. 95. Genehmigungs-Befugniss.
- §. 96. Contracte über die Reinigung der Spitalswäsche.
- §. 97. Uibernahme der Viktualien und Getränke.
- §. 98. Entscheidung differirender Meinungen über die Dualität.
- §. 99. Untersuchung der Viktualien-Vorräthe in der Kammer.
- §. 100. Diät-Ordinazion.
- §. 101. Verfassung des Diät- und des Küchenzettels.
- §. 102. In wiewfern das Feldkriegskommissariat für die Richtigkeit der Diätzettel verantwortlich sey.
- §. 103. Extraordinazionen.
- §. 104. Verabreichung des Rauch- und des Schnupftabaks.
- §. 105. Verschriftung der ärztlichen Bedürfnisse.
- §. 106. Erfolgung der Viktualien.
- §. 107. Von der Abkochung.
- §. 108. Untersuchung der gekochten Speisen.
- §. 109. Erfolgung des Weines.
- §. 110. Vertheilung der Speisen und Getränke an die Kranken.

3. Abschnitt.

Von den Obliegenheiten des Spital-Personals.

- §. 111. A. Des Spitals-Commandanten.
- §. 112. Spitals-Commission.
- §. 113. Correspondenz des Spitals.
- §. 114. Von den Krankenstandes-Rapporten.

- §. 115. Dependenz der Spitals-Commandanten in den Regiments-Spitälern.
- §. 116. B. Der Inspektions- und der Ökonomie-Offiziere.
- §. 117. Aufsicht über die Viktualien-Kammer und die Küche.
- §. 118. Ueber das Monturs-, Holz- und Lichtermagazin.
- §. 119 und 120. Behandlung der von in Abgang gekommenen Kranken zurück-
gebliebenen Monturs- und Rüstungsarten.
- §. 121. Aufsicht über das Stroh- und Bettenmagazin, dann über die Spitals-
Requisiten.
- §. 122. C. Der Spitals-Kapläne.
- §. 123. D. Des Rechnungs-Personals.
- §. 124. E. Des untergeordneten Aufsichts- und Wartpersonals.
- §. 125. Dienst der Inspektions-Unteroffiziere.
- §. 126. a) in den Krankenzimmern,
- §. 127. b) bei der allgemeinen Hauses-Inspektion,
- §. 128. c) in der Küche,
- §. 129. d) beim Spitalsthore,
- §. 130. e) bei der Spitals-Ökonomie.
- §. 131. Oberfrankenwärter.
- §. 132. Unterfrankenwärter.
- §. 133. Anzahl derselben.
- §. 134. Ablösung der Wärter.
- §. 135. Krankenwärterinnen.
- §. 136. Hebammen.
- §. 137. Sonstige Spitalsdiener.
- §. 138. Herbeischaffungsart der Spitals-Bedürfnisse.
- §. 139. Vorschriften in Bezug auf die Erhaltung und Stärkung der Gesundheit
der Spitals-Wartmannschaft.
- §. 140. Von der Zuteilung der Mannschaft von den Regimentern und Corps
zum Krankendienst.

4. Abschnitt.

Von den Obliegenheiten des feldärztlichen Personals und der
Aufsichts- Behörden.

I.

Obliegenheiten des feldärztlichen Personals.

- §. 141. a) Der Spitals-Chefärzte.
- §. 142. Dienstverhältniß mehrerer in einem Spital angestellten Stabs- oder Regimentärzte.
- §. 143. b) Der ordinirenden —
- §. 144. c) der subalternen Feldärzte.
- §. 145. Von der Ausstellung ärztlicher Zeugnisse.
- §. 146. Aufnahme der Feldärzte — zeitliche Oberärzte.
- §. 147. Heirats-Vorschriften für die feldärztliche Branche.
- §. 148. Erfolgung von Vorschüssen zur Bestreitung der Prüfungs- und Diploms- Taxen.
- §. 149. Verfassung der Conduitlisten über das feldärztliche Personal.
- §. 150. Von der Entlassung der Feldärzte.

II.

Von dem respizirenden Feldkriegs-
Kommissariate.

- §. 151. Obliegenheiten desselben.

III.

Von der Feldspitäl- Oberdirektion.

- §. 152. Welche Individuen diese Behörde bilden.
- §. 153. Obliegenheiten derselben a) bei der Errichtung und Etablierung der Feldspitäler,
- §. 154. b) bei Untersuchung der bestehenden Feldspitäler,
- §. 155. c) in Beziehung auf die Transportirung der Kranken in andere Spitäler.
- §. 156. d) Aufsicht über die Spitals-Wirthschaft.
- §. 157. e) Abschließung der Viktualien-Contrakte.

- §. 158. f) Einsendung der Krankenrapporte und Standesaussweise.
 §. 159. g) Besondere Verpflichtungen des dabei angestellten Feldstabsarztes.
 §. 160. Geschäftsführung dieser Behörde.

IV.

Von der stabfeldärztlichen
Direktion.

- §. 161. a) Bei der Armee,
 §. 162. b) in den Provinzen.
 §. 163. Spitals-Bisitationen.
 §. 164. Benehmen des dirigirenden Stabfeldarztes bei neuen Vorschlägen —
 §. 165. bei vorgefundenen Gebrechen in den Spitälern.

V.

- §. 166. Oberaufsicht der General-Commanden über
die Sanitäts-Angelegenheiten.

5. Abschnitt.

Von dem Abgange der Kranken.

- §. 167. Arten des Abgangs.
 §. 168. a) Durch Genesung.
 §. 169. Welche Leute zur Rekonvaleszenz geeignet sind.
 §. 170. Untersuchung der Rekonvaleszenten vor ihrem Abgehen aus dem Spital.
 §. 171. Absendung derselben.
 §. 172. b) Durch Transferirung in andere Spitälern.
 §. 173. Avisirung der abzusendenden Kranken-Transporte.
 §. 174. Von der Transportirung der Kranken.
 §. 175. c) Durch Absendung in ein Bad,
 §. 176. d) durch den Austritt als Invaliden,
 §. 177. e) durch Entweichung,
 §. 178. } f) durch den Tod.
 §. 179. }
-

V. Hauptstück.

Von der Verrechnung der militärischen Heilanstalten.

1. Abschnitt.

Rechnungs-Vorschrift für die Regiments-, Bataillons- und Corps-Spitäler.

- §. 180. Von dem Geldempfang.
- §. 181. Von der Geldverwendung.
- §. 182. Von dem Viktualien-Empfange.
- §. 183. Eigene Garten-Cultur der Spitäler.
- §. 184. Viktualien-Gebühr und Verwendung.
- §. 185. Von dem Material-Empfange und der Verwendung.
- §. 186. Von den sogenannten ärztlichen Bedürfnissen — ihrer Eintheilung und Verrechnung.
- §. 187. Ordination derselben, pro Communitate.
- §. 188. Vorschriften in Betreff der ärztlichen Bedürfnisse der zweiten Gattung.
- §. 189. Wem die Beurtheilung der Dualität aller ärztlichen Bedürfnisse zu- steht.
- §. 190. Ordination derselben außerhalb der Spitäler.
- §. 191. Von der Servize-Verrechnung.
- §. 192. Geräthe-Rechnung.
- §. 193. Erzeugung und Verrechnung der Charpie.
- §. 194. Nachweisung jeder Änderung des Bestandes oder der Verwaltung eines Spitals in der Spitals-Rechnung und im Gebährungs-Ausweise.
- §. 195. Berichtigung der Rechnungs-Anmerkungen.
- §. 196. Monturs-Verrechnung.
- §. 197. Bestimmung über die Einsendung der Spitals-Rechnungen.
- §. 198. Einholung der Passirung über ein Spitals-Supererogat.
- §. 199. Tilgung des Supererogats durch vorhandene Spitals-Fonds-Obligat- zionen.
- §. 200. Ausweisung der Spitalsgebahrung für Truppen, welche Ersparungen be- wirken.